

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Befristete Einstellung von Tarifbeschäftigten  
(**Betreuer/in** an Schulen und in Klassen mit sonderpädagogischem  
Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung / Körperliche und motorische Entwicklung“) in  
den Berliner Schuldienst für das Schuljahr 2018/2019

Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie beabsichtigt, langfristig dienstabwesende (z.B. aufgrund von Erkrankung, Beurlaubung, Elternzeit) Tarifbeschäftigte (Betreuer/in) so schnell wie möglich **befristet** zu ersetzen.

Interessierte Tarifbeschäftigte (**Betreuer/in**) haben die Möglichkeit, sich für **Vertretungseinstellungen** zu bewerben. Die Bewerbung erfolgt ausschließlich bei der Zentralen Bewerbungsstelle der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie durch Übersendung des beigefügten Bewerbungsbogens (s. Anschlussseiten der Stellenausschreibung).

Die befristeten Vertretungseinstellungen von Tarifbeschäftigten (**Betreuer/in**) in den Berliner Schuldienst werden nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung der Bewerberinnen und Bewerber vorgenommen.

Die Einstellungen erfolgen zur befristeten Vertretung von Tarifbeschäftigten (**Betreuer/in**).

Die Bewerbung von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen der Stellenausschreibung erfüllen, ist ausdrücklich erwünscht.

Die Bewerbung von Menschen mit guten Kenntnissen in Gebärdensprache oder Brailleschrift ist ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber im Sinne des § 2 SGB IX werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. § 164 SGB IX ist zu beachten.

Bei der Auswahl sind die Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes zu berücksichtigen, insbesondere § 8 Abs. 3 LGG.

Die Arbeitsverträge werden mit einer auflösenden Bedingung geschlossen; sie enden bei Rückkehr der zu vertretenden Dienstkraft, spätestens jedoch zu dem im Arbeitsvertrag festgelegten Zeitpunkt.

Bei Rückkehr der Dienstkraft endet der Arbeitsvertrag zwei Wochen nach Zugang der schriftlichen Unterrichtung durch die Schule (§ 15 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz).

Die Option der befristeten Weiterbeschäftigung oder unbefristeten Fortsetzung des Arbeitsverhältnisses besteht unter Berücksichtigung der jeweils aktuellen Situation.

**Unbefristete Einstellungen werden im Bedarfsfall gesondert ausgeschrieben.  
Bitte sehen Sie diesbezüglich von Initiativbewerbungen ab.**

### **Einstellungsvoraussetzungen**

Formale:

Abgeschlossene Ausbildung als Heilerziehungspflegerin/Heilerziehungspfleger mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare medizinische / pflegerische Ausbildung oder langjährige Erfahrung in der Arbeit mit behinderten Kindern oder Jugendlichen.

#### Fachliche:

Wünschenswert sind Erfahrungen im Umgang mit pflegebedürftigen Menschen. Erwartet wird die Befähigung zur Durchführung pflegerischer Leistungen im Bereich der Körperpflege und Hygiene (Toilettengang, Hilfe bei der nichtselbstständigen Nahrungsaufnahme, Windeln, An- und Auskleiden), zur Erteilung pädagogisch-psychologischer Hilfestellungen sowie zu Hilfestellungen bei ergotherapeutischen, physiotherapeutischen und logopädischen Maßnahmen.

#### Außerfachliche:

Selbstständiges, verantwortungsbewusstes Handeln, Einfühlungsvermögen in die Bedürfnisse von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf, hohe körperliche und psychologische Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft und ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit und Bereitschaft, sind in das bestehende Pädagogenteam einzubringen.

### **Bewerbungsverfahren**

Bewerbungsunterlagen - Lebenslauf, unbeglaubigte Kopien der Abschlusszeugnisse sowie der staatlichen Anerkennung und Nachweise (Arbeitszeugnisse, Beschäftigungsbescheinigungen) - senden Sie bitte **mit ausgefülltem Bewerbungsbogen auf dem Postweg** an die

*Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie  
Zentrale Bewerbungsstelle - I B 1.26/ I B 1.29 -  
Bernhard-Weiß-Str. 6, 10178 Berlin*

#### Telefon:

(030) 90227 - 6301 - Frau Rothe

(030) 90227 - 5790 - Frau Techentin

Email *ausschließlich* für Nachfragen: [Bewerbungsstelle\\_Schule@senbjf.berlin.de](mailto:Bewerbungsstelle_Schule@senbjf.berlin.de)

Der Bewerbungsbogen befindet sich im Anschluss dieser Stellenausschreibung.

Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurück gesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Auf die Versendung von Originalunterlagen, Sichthüllen, Heftern o.ä. sollte daher verzichtet werden. Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen (Fahrkosten o.ä.), werden nicht erstattet.

## Bewerbungsbogen

für die befristete Einstellung in den Berliner Schuldienst  
für Tarifbeschäftigten (Betreuer/in)

An die  
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und  
Familie  
Zentrale Bewerbungsstelle - I B 1.26/29 -  
Bernhard-Weiß-Str. 6  
  
10178 Berlin

|                 |  |
|-----------------|--|
| Name:           |  |
| Vorname:        |  |
| Straße:         |  |
| PLZ / Wohnort:  |  |
| Telefon:        |  |
| Telefax:        |  |
| E-Mail-Adresse: |  |
| Datum:          |  |

**Hiermit bewerbe ich mich um eine befristete Einstellung in den Berliner Schuldienst als Betreuer/in**

**Angaben zur Person:**

|                                   |                                   |   |  |
|-----------------------------------|-----------------------------------|---|--|
| Geburtsdatum:                     |                                   | Geburtsort:   |  |
| Geschlecht:                       | <input type="checkbox"/> weiblich | <input type="checkbox"/> männlich   |  |
| Kind/er:                          | <input type="checkbox"/> Nein     | <input type="checkbox"/> Ja, siehe auch Seite 2: Weitere Qualifikationen / Familienarbeit |  |
| Schwerbehinderung <sup>*)</sup> : | <input type="checkbox"/> Nein     | <input type="checkbox"/> Ja, GdB: %   | <input type="checkbox"/> Ja, anerkannte Gleichstellung |

<sup>\*)</sup> Diese Angaben sind freiwillig. Bei gleicher Eignung und Befähigung werden Schwerbehinderte bevorzugt berücksichtigt. Bitte Kopie des Schwerbehindertenausweises oder des Gleichstellungsbescheides beiliegen.

**Angaben zur gewünschten Einstellung:**

Ich stehe **ausschließlich** für Einstellungen in den folgenden Bezirken zur Verfügung:

|                          |                                     |                          |                                |
|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | Mitte (Tiergarten, Wedding)         | <input type="checkbox"/> | Tempelhof-Schöneberg           |
| <input type="checkbox"/> | Friedrichshain-Kreuzberg            | <input type="checkbox"/> | Neukölln                       |
| <input type="checkbox"/> | Pankow (Weißensee, Prenzlauer Berg) | <input type="checkbox"/> | Treptow-Köpenick               |
| <input type="checkbox"/> | Charlottenburg-Wilmersdorf          | <input type="checkbox"/> | Marzahn-Hellersdorf            |
| <input type="checkbox"/> | Spandau                             | <input type="checkbox"/> | Lichtenberg (Hohenschönhausen) |
| <input type="checkbox"/> | Steglitz-Zehlendorf                 | <input type="checkbox"/> | Reinickendorf                  |

Diese Angaben sind zwingend erforderlich, bitte Entsprechendes ankreuzen!

## Angaben zu Schulen mit verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten:

Ich bewerbe mich für einen Einsatz an:

|                          |  |
|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> | Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“                   |
| <input type="checkbox"/> | Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“ |

Diese Angaben sind zwingend erforderlich, bitte Entsprechendes ankreuzen!

## Angaben zur Ausbildung und Staatlichen Anerkennung

|   | Datum | Bundesland | Note |
|---|-------|------------|------|
| Abschluss der Ausbildung als Heilerziehungspfleger/in (Zeugnis) |       |            |      |
| Staatliche Anerkennung (Urkunde)                                |       |            |      |
| Gleichwertige Befähigung:                                       |       |            |      |
| Abschluss als / Zeugnis:  |       |            |      |
|   |       |            |      |

## Bisherige Tätigkeiten als Betreuer/in (ohne Praktika):

| Zeitraum / Dauer | Arbeitgeber / Einrichtung bzw. Schule, Kita, usw. | Stundenumfang |
|------------------|---|---------------|
|                  |   |               |
|                  |   |               |
|                  |   |               |
|                  |   |               |
|                  |   |               |
|                  |   |               |
|                  |   |               |
|                  |   |               |
|                  |   |               |

## Weitere Qualifikationen (bitte ggf. ankreuzen):

|                          |  |  |
|--------------------------|--|--|
| <input type="checkbox"/> | Weitere abgeschlossene Berufsausbildung als: *1) |  |
| <input type="checkbox"/> | Nichtdeutsche Herkunfts-/Muttersprache: *2)      |  |
| <input type="checkbox"/> | Weitere berufliche Erfahrungen: *3)              |  |
| <input type="checkbox"/> | Erfahrungen Sonderpädagogik/Integration: *4)     |  |
| <input type="checkbox"/> | Familienarbeit: *5)                              |  |
| <input type="checkbox"/> | *6)  |  |
| <input type="checkbox"/> | *6)  |  |

\*1) Bitte Ausbildung angeben

\*2) Bitte Sprache angeben

\*3) z.B. Tätigkeiten als Betreuer/in oder Schulhelfer/in an Schulen oder Berufstätigkeiten außerhalb von Schulen, bitte Tätigkeit angeben

\*4) Bitte erläutern, z.B. Fortbildung zur/m Facherzieher/in für Integration oder berufliche Erfahrungen

\*5) § 8 Abs. 3 LGG: auch soziales Engagement, ehrenamtliche Tätigkeiten

\*6) ggf. weitere Qualifikationen angeben

## **Erklärung und Unterschrift:**

1. Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben vollständig, richtig und durch die beigefügten Anlagen nachgewiesen sind. Sollten sich Änderungen zu den Angaben ergeben, werde ich dies unaufgefordert mitteilen. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben zum Ausschluss vom Verfahren führen können. Sollte ich kein Interesse mehr an einer befristeten Einstellung haben, werde ich dies der Zentralen Bewerbungsstelle unaufgefordert mitteilen.
2. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Bewerbungsdaten in einem automatisierten Verfahren verarbeitet werden. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt ausschließlich zur Unterstützung der Personalauswahl und der Arbeiten im Zusammenhang mit einer eventuellen späteren Einstellung. Eine Übermittlung findet nur im gesetzlich vorgeschriebenen Beteiligungsverfahren an die zuständigen Beschäftigtenvertretungen statt. Die gespeicherten Daten werden bei Einstellung gelöscht, wenn ich mich im Falle einer Nichteinstellung nicht erneut bewerbe oder wenn ich die Löschung besonders beantrage.
3. Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurück gesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Auf die Versendung von Originalunterlagen, Sichthüllen, Heftern o.ä. sollte daher verzichtet werden. Mir ist bekannt, dass Kosten, die mir im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen (Fahrtkosten o.ä.) nicht erstattet werden können.

---

Unterschrift